

Zeitschrift: Textiles suisses - Intérieur
Herausgeber: Office Suisse d'Expansion Commerciale
Band: - (1989)
Heft: 2

Artikel: Malerisch und grossrapportig
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-794847>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

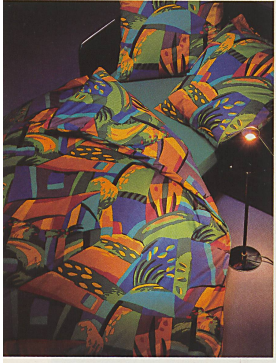
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Christian Fischbacher Co. AG, St. Gallen

MALERISCH UND GROSSRAPPORTIG

Bei den grossrapportigen Dessins, die auch in der neuen Kollektion überwiegen, spielen die präzisen Gravuren eine grosse Rolle. Sie sind es, die dem Dessin, vor allem auf Satin, den letzten Schliff, die Grandezza in der Ausstrahlung verleihen. Wie geritzte oder mit Kreide gestrichelte Konturen fassen die gepinselten Flächen in aparten Farben wie Senf, Mauve, Türkis ein. Die grafischen Dessins sind dunkler und kombinieren beispielsweise Dunkelblau mit Braun, Senf mit Viola. Weiterhin überwiegen Dessins, die mit der Malerei zu tun haben, sei es, dass sie an Maler wie Gauguin, Monet oder Manet erinnern, sei es, dass die Drucke wie gespachtelt, gepinselt oder geritzt wirken. Van Goghs Sonnenblumen standen sicher beim grossformatigen Dessin – die Blüten sind über einen halben Meter gross – Pate. Undefiniert gibt sich die Blume zwischen Klatschmohn und Tulpe, verschwommen, weich und warm auch die Farben.

